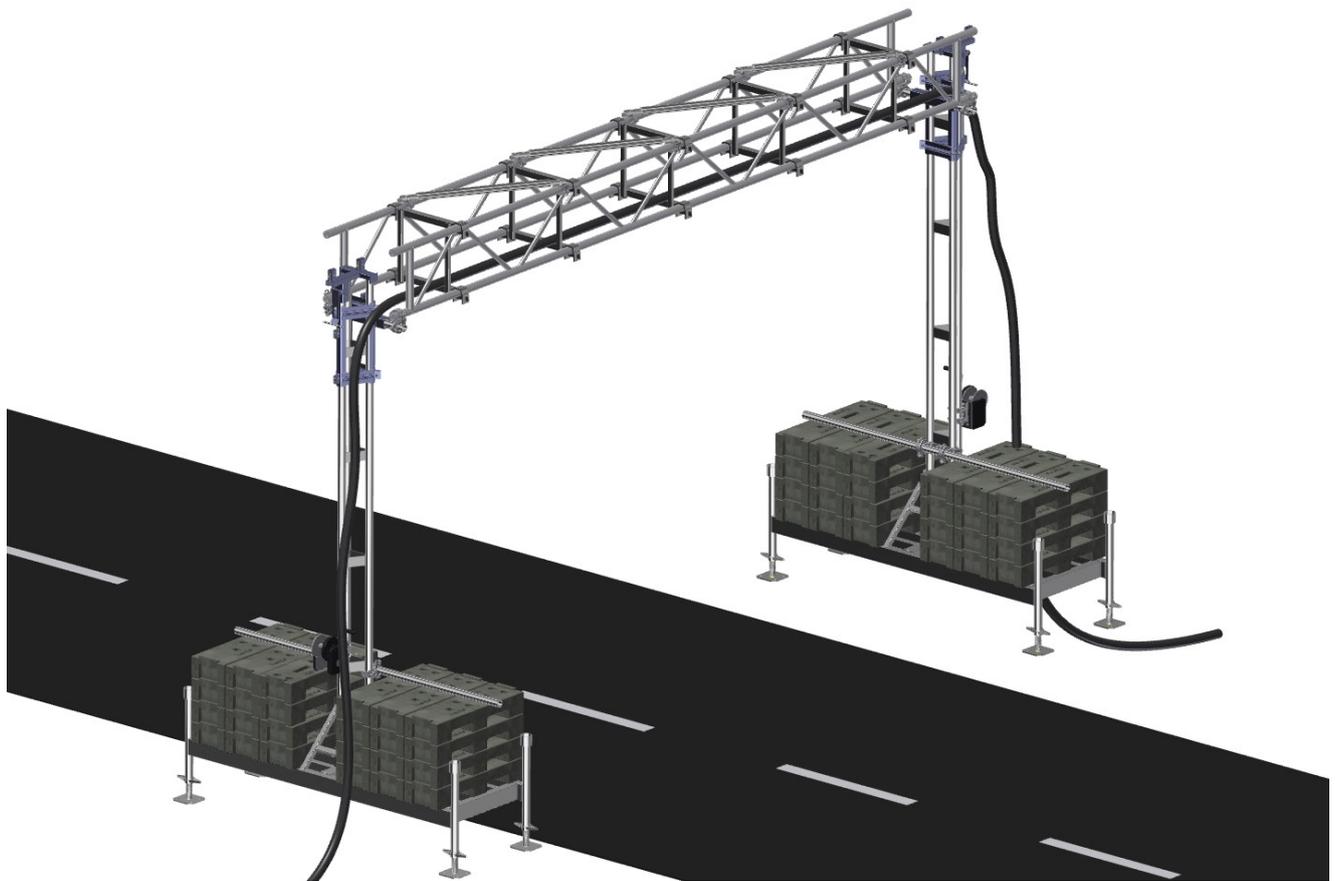


KABELBRÜCKE-RAPID

Aufbau- und Verwendungsanleitung

Max. Durchfahrtsbreite 17,80 m Max. Gesamtnutzlast 270 kg



Aufbau- und Verwendungsanleitung

Technische Änderungen sind vorbehalten

Kabelbrücke Rapid



BAUMANN
BAUTECHNIK
CONSTRUCTION
EQUIPMENT

ALTRAD BAUMANN GMBH
Ritter-Heinrich-Strasse 6-12 - 88471 Laupheim, Germany
Tel.: +49 7392 7098-0 - Fax: +49 7392 7098-555 - E-mail: info@altradbaumann.de
www.altradbaumann.de

AUSGABE 12/2019
1.04.05

Inhalt

1. Allgemeines	Seite	3
2. Verwendung	Seite	3
3. Allgemeine Sicherheitshinweise	Seite	4
4. Anweisung Instandhaltung	Seite	5
5. Lagerung / Transport	Seite	5
6. Bauteile / Zubehör	Seite	6-7
7. Aufbau / Montage	Seite	8-12
8. Verwendungsbeschreibung	Seite	13
9. Spannweiten	Seite	14

1. Allgemeines

Die verkehrsrechtlichen Anordnungen (VAO) und die Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 95) sind zu beachten.

Die in der Aufbau- und Verwendungsanleitung gezeigten Darstellungen sind zum Teil Montagezustände und sicherheitstechnisch nicht immer vollständig. Sicherheitseinrichtungen oder Schutzmaßnahmen müssen in jedem Fall vorhanden sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben nur bei Verwendung von original ALTRAD Baumann Bauteilen gelten. Der Einbau von Fremdfabrikaten kann Sicherheitsmängel und eine nicht ausreichende Tragfähigkeit oder Funktion zur Folge haben.

Für die Montage ist, vom für den Aufbau verantwortlichen Unternehmer, je nach Komplexität ein Plan für den Auf-, Um- und Abbau (Montageanweisung) zu erstellen oder durch eine von ihm bestimmte befähigte Person erstellen zu lassen. Die Montageanweisung und Sicherheitshinweise sind genau zu beachten und einzuhalten. Die Nichteinhaltung kann Unfälle und schwere Gesundheitsschäden sowie erhebliche Sachschäden verursachen.

Die Arbeiten sind an die Wetterbedingungen anzupassen (z.B. Rutschgefahr). Bei extremen Wetterbedingungen sind vorausschauende Maßnahmen zur Sicherung des Gerätes bzw. umliegender Bereiche sowie zum Schutz der Arbeitnehmer zu treffen.

Die Standsicherheit sämtlicher Bauteile und Einheiten ist in jeder Bauphase sicherzustellen.

Die Kabelbrücke Rapid und deren Zubehörteile sind technische Arbeitsmittel, die nur für die gewerbliche Nutzung gemäß Aufbau- und Verwendungsanleitung bestimmt sind. Die bestimmungsgemäße Anwendung hat ausschließlich durch fachlich geeignetes und entsprechend qualifiziertes Aufsichtspersonal zu erfolgen.

Die gültigen Vorschriften für den Transport von Gerüst- und Schalungsmaterial sind zu beachten.

Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an unser Fachpersonal.

2. Verwendung

Die Kabelbrücke Rapid dient zum Überführen von Kabel und Rohrleitungsübergängen an Straßen und Gehwegen bei Bauarbeiten. Die Gesamtnutzlast beträgt 270 kg. Bei einer maximalen Durchfahrtsbreite von 17,80 m ist die Belastung per laufenden Meter auf 15 kg begrenzt. Die Durchfahrtshöhe beträgt ca. 5 m, bei nicht ausgespindelten Gewindefußplatten.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

- 3.1 Die vorliegende Aufbau- und Verwendungsanleitung muss einer befähigten Person und den betreffenden Beschäftigten vorliegen.
- 3.2 Die Montage der Kabelbrücke Rapid und deren Zubehörteile ist nur Personen gestattet, die mit dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung hinreichend vertraut sind und unterwiesen wurden. Die Handlungsfähigkeit dieser Personen darf nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt werden.
- 3.3 Für die sicherheitstechnische Anwendung sind in den jeweiligen Ländern geltende Gesetze, Normen und Vorschriften für Arbeitsschutz und sonstige Sicherheitsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.
- 3.4 Jeder Nutzer hat die Kabelbrücke Rapid und deren Zubehörteile vor jeder Verwendung auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion zu prüfen bzw. die Prüfung zu organisieren. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.
- 3.5 Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile von ALTRAD Baumann verwendet werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller oder von autorisierten Einrichtungen durchzuführen.
- 3.6 Veränderungen an der Kabelbrücke Rapid und deren Zubehörteile stellen ein Sicherheitsrisiko dar und sind unzulässig.
- 3.7 Die Kabelbrücke Rapid darf nur auf ausreichend tragfähigem Untergrund aufgestellt werden. Bei nicht ausreichendem tragfähigem Untergrund sind lastverteilende Unterbauten (Gerüstbohlen) vorzusehen. Bei geneigtem Untergrund muss der Untergrund entsprechend ausgeglichen werden, so dass eine waagerechte Aufstandsfläche zur Verfügung steht.
- 3.8 Der Aufbau-Träger ist waagrecht auszurichten. Die Gewindefußplatten dürfen max. 15 cm ausgedreht werden. Die lange Seite des Aufbau-Trägers muss parallel zum Fahrbereich aufgestellt werden.
- 3.9 Zwischen dem Fahrbereich und der Kabelbrücke muss ein Sicherheitsabstand von min. 0,5 m eingehalten werden.
- 3.10 Beide Aufbauträger sind gleichmäßig verteilt zu ballastieren. Als Ballastgewichte eignen sich Kalksandsteine (KS-Quadro 248x365x248, Gewicht 43 kg oder Bauzaunfüße aus Beton 620x220x130, Gewicht 36 kg). Die Ballastierung richtet sich nach der Spannweite und der Belastung per laufendem Meter Kabelgewicht. Das Ballastgewicht in kg je Seite (Tabelle Seite 14) gilt für einen Standort in Windzone 1 und 2.
- 3.11 An der Kabelbrücke Rapid dürfen grundsätzlich keine Planen, Schilder oder Netze angebracht werden.
- 3.12 Die Kabelbrücke muss immer bis zum Einrasten des Schnapphebels aufgekurbelt werden.
- 3.13 Beim Auf- oder Abkurbeln dürfen sich keine Personen unter der Gitterträgerbrücke oder im Gefahrenbereich befinden.
- 3.14 Die Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.

4. Anweisung Instandhaltung

Folgende Instandhaltungsmaßnahmen müssen beachtet werden:

- Auf Vollständigkeit überprüfen (Bundmuttern, Hammerkopfschrauben, Schrauben M12x80 mit Muttern)
- Bewegliche Teile regelmäßig reinigen und auf Funktion überprüfen
- Schraubverbindungen gegebenenfalls nachziehen
- Bauteile auf Beschädigung überprüfen
- Beschädigte Bauteile durch Originalteile ersetzen
- Schweißnähte auf Risse überprüfen
- Gebrauchsanleitung (Wartung- und Kontrollabstände) für Seilwinde beachten

5. Lagerung / Transport

Für die Lagerung und den Transport der Kabelbrücke werden die Dreihrohrständer und die Gitterträger in den Aufbau-Träger eingestapelt (Siehe Darstellung).

Beim Straßentransport sind die Straßenverkehrsordnung und die Regeln zur Ladungssicherung zu beachten.

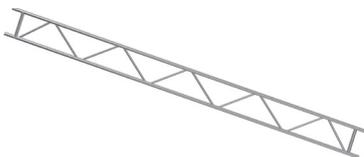


Aufbau-Träger mit Drehrohrständer gestapelt



Aufbau-Träger mit Drehrohrständer und Alu-Gitterträger gestapelt

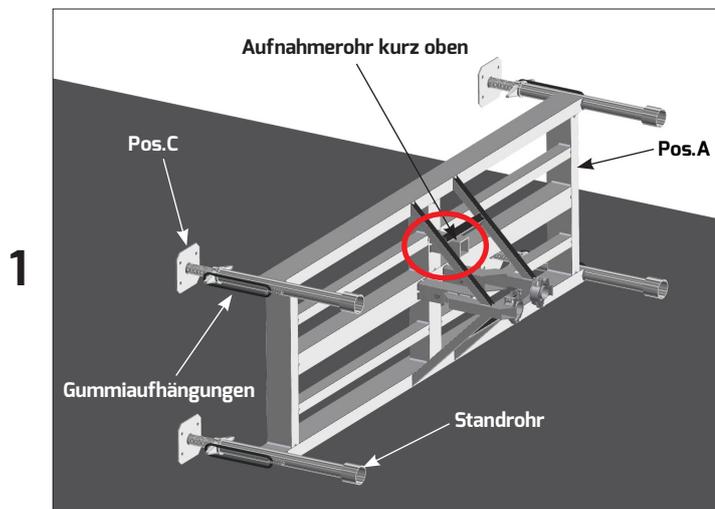
6. Bauteile / Zubehör

Pos	Bezeichnung	Abbildung	Artikel-Nr.
A	Aufbau-Träger L 212,5 cm / B 69,6 cm / H 56,5 cm 81 kg		123010
B	Dreirohrständer komplett L 500 cm 92 kg		123005
C	Gewindefußplatte H 40 cm 2,9 kg		ABSOG59006
D	Normalkupplung, SW 19 1,0 kg		ABKUP10011
E	Drehkupplung, SW 19 1,2 kg		ABKUP20017
F	Alu-Gitterträger H40 L 420 cm 16,3 kg L 520 cm 19,9 kg L 620 cm 23,6 kg		ABSOG85001 ABSOG85002 ABSOG85003
G	Rohrverbinder, gerade, für Gitterträger 2,2 kg		ABSOG02101

6. Bauteile / Zubehör

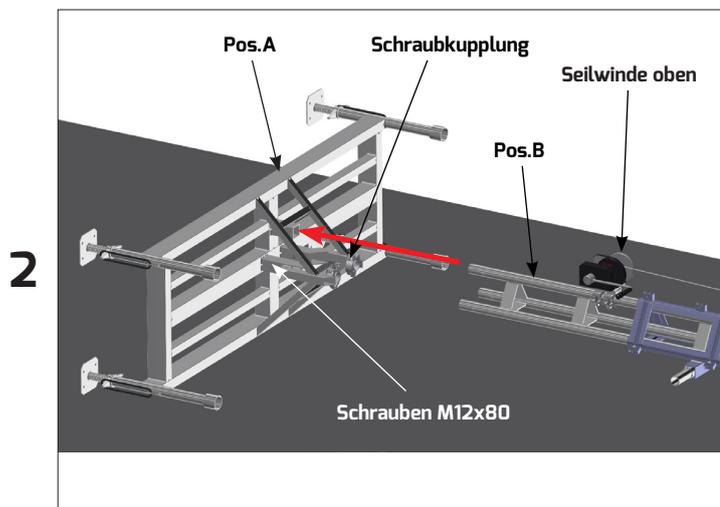
Pos	Bezeichnung	Abbildung	Artikel-Nr.
H	ALU-Gerüstrohr Ø48 L 100 cm 1,5 kg L 200 cm 3,0 kg		ABRDR00028 ABRDR00030
I	Querdiagonale SW 19, L 170 cm 4,9 kg		AB 202366
J	Kurbelsicherung 0,8 kg		123045
K	Gitterträgerhalter L 50 cm / H 40 cm 6,7 kg		850000
L	Teleskopstange min. 2 m - max. 3,5 m 4,7 kg		123050
M	Kalksandstein L 248 / B 365 / H 248 43 kg		Bauseits
N	Bauzaunfuß aus Beton L 620 / B 220 / H 130 36 kg		Bauseits

7. Aufbau und Montage



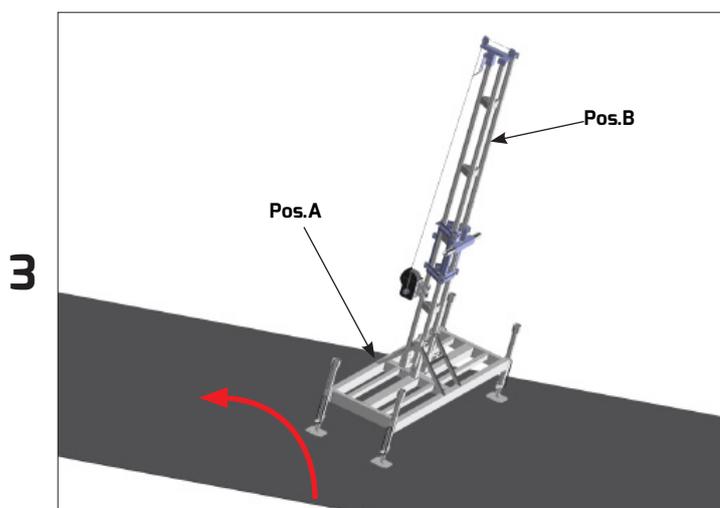
Die Kabelbrücke Rapid muss in einem sicheren Abstand zum Fahrbereich vormontiert werden.

Die Kurze Seite des Aufbau-Trägers (Pos.A) senkrecht stellen, so dass das Aufnehmerrohr kurz (Vierkantrohr 60x60x120) oben ist. In die Standrohre die Gewindefußplatten (Pos.C) stecken und die oberen Gewindefußplatten (Pos.C) mit den Gummiaufhängungen sichern.



Der Dreirohrständer (Pos.B) wird in die drei Aufnehmerrohre vom Aufbau-Träger (Pos.A) geschoben. Dabei ist darauf zu achten, dass die Seite mit der Seilwinde in das kurze Aufnehmerrohr geschoben wird.

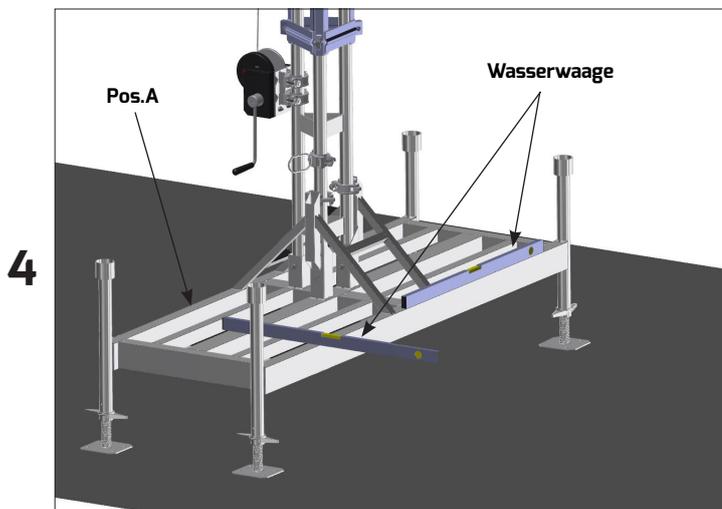
Der Dreirohrständer wird mit 3 Schrauben M12x80 mit dem Aufbau-Träger zusammengeschraubt und zusätzlich mit zwei Schraubkupplungen festgeschraubt.



Den nun verbundenen Dreirohrständer (Pos.B) mit dem Aufbau-Träger (Pos.A) senkrecht stellen.

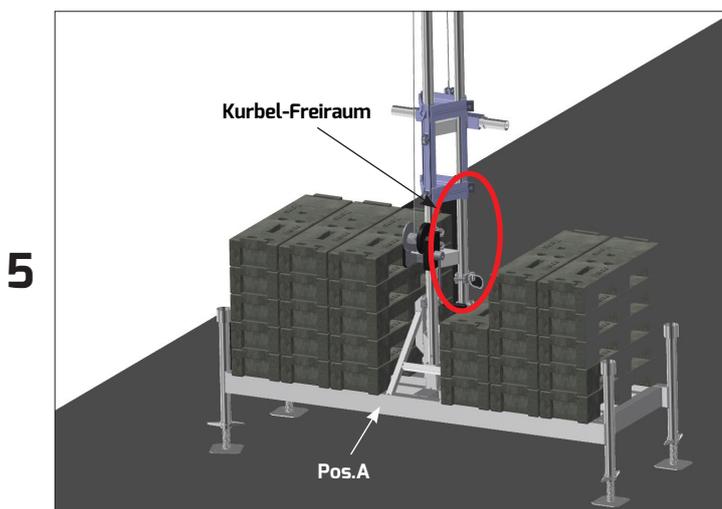
Zur Montage werden mind. 2 Personen benötigt!

7. Aufbau und Montage



Den Aufbau-Träger (Pos.A) auf horizontalebene, tragfähigem Untergrund in Position bringen und mit einer Wasserwaage in beiden Ebenen ausrichten.

Zwischen dem Fahrbereich und der Kabelbrücke muss ein Sicherheitsabstand von min. 0,5 m eingehalten werden (Bild 10).

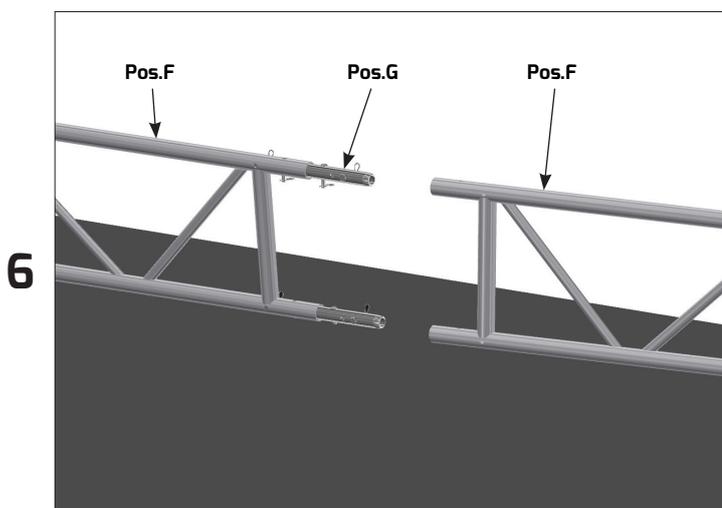


Das Ballastgewicht ist abhängig von der Spannweite und der Belastung durch das Kabelgewicht per laufender Meter (siehe Tabelle Seite 14).

Der Aufbauträger (Pos.A) wird vor der Montage der Gitterträger auf der Kurbelseite so vorballastiert, dass ein störungsfreies Hochkurbeln gewährleistet ist.

Danach werden die restlichen Ballastgewichte an der Kurbelseite aufgebracht.

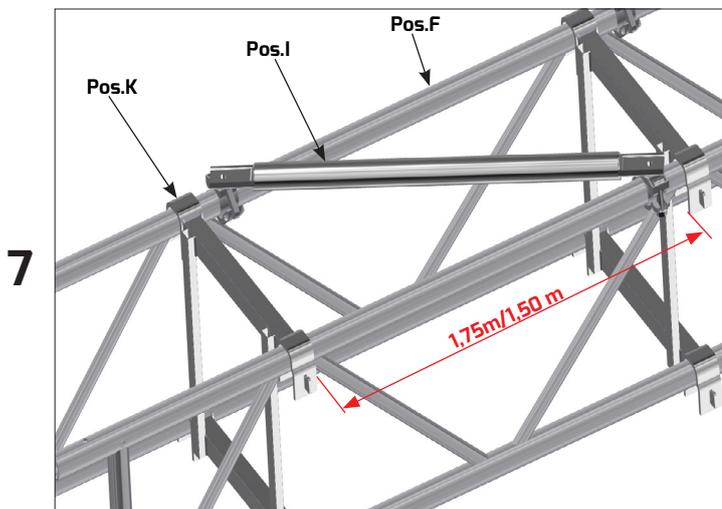
(Der Aufbauträger ist gleichmäßig verteilt zu ballastieren).



Spannweite der Kabelbrücke ermitteln.

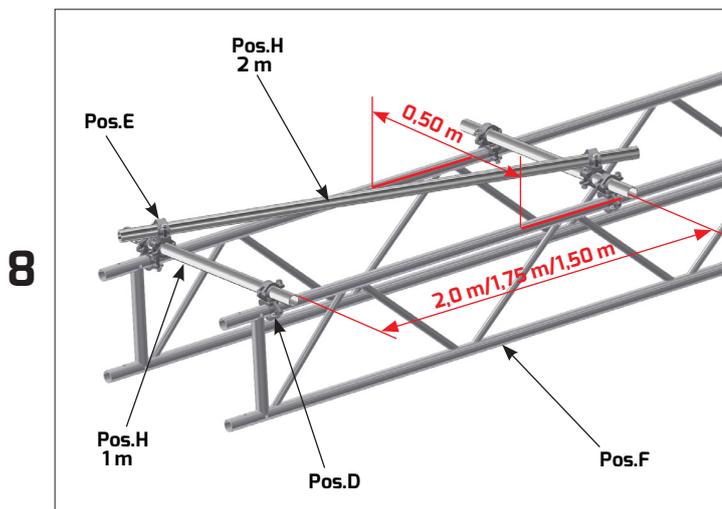
Gitterträger (Pos.F) mit zwei Rohrverbindern (Pos.G) verschrauben (alternativ Bolzen mit Federstecker). Den nächsten Gitterträger ansetzen und ebenfalls mit den beiden Rohrverbindern verschrauben oder abstecken. Für die Gitterträgerbrücke werden zwei Paar Gitterträger benötigt.

7. Aufbau und Montage



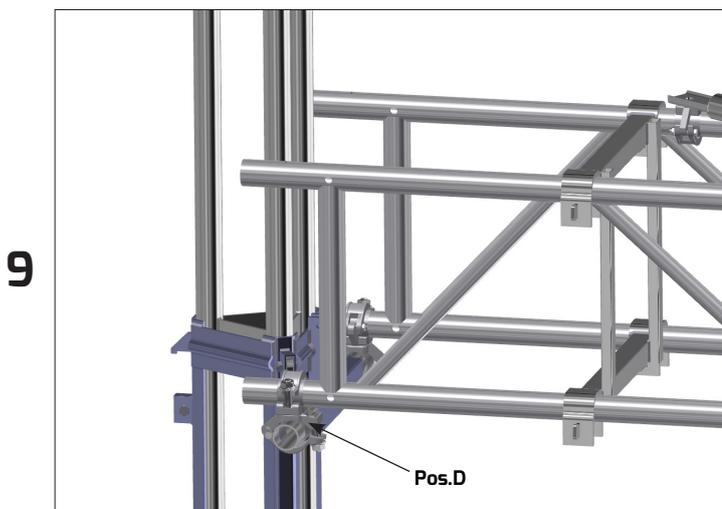
Variante 1

Gitterträgeraussteifer (Pos.K) können alternativ zu konventionellem Rohr-Kupplungsverband als Aussteifung für zwei parallele Gitterträger (Pos.F) eingesetzt werden. Diagonal zur Aussteifung der Gitterträgerobergurte werden Querdiagonalen (Pos.I) verwendet (siehe Bild 8 und Tabelle Seite 14).



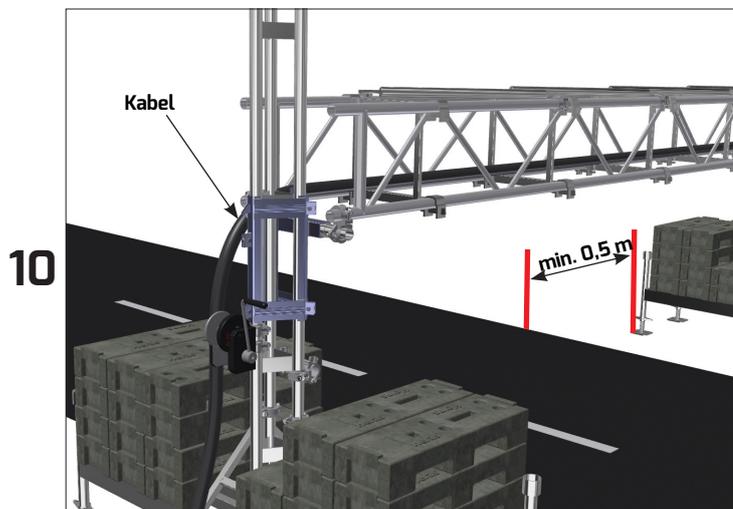
Variante 2

Die Gerüstrohre 1 m (Pos.H) mit je zwei Normalkupplungen (Pos.D) im Abstand (siehe Bild 7 und Tabelle Seite 14) an die oberen Gurthrore der Gitterträger ankuppeln. Das Achsmaß der Gitterträger muss ca. 0,50 m betragen. Die Gitterträger (Pos.F) müssen parallel und auf gleicher Höhe liegen. Anschließend werden die Gerüstrohre 2 m (Pos.H) mit je zwei Drehkupplungen (Pos.E) diagonal zur Aussteifung der Gitterträgerobergurte direkt bei den Anschlagpunkten der Gerüstrohre 1 m angeschraubt.

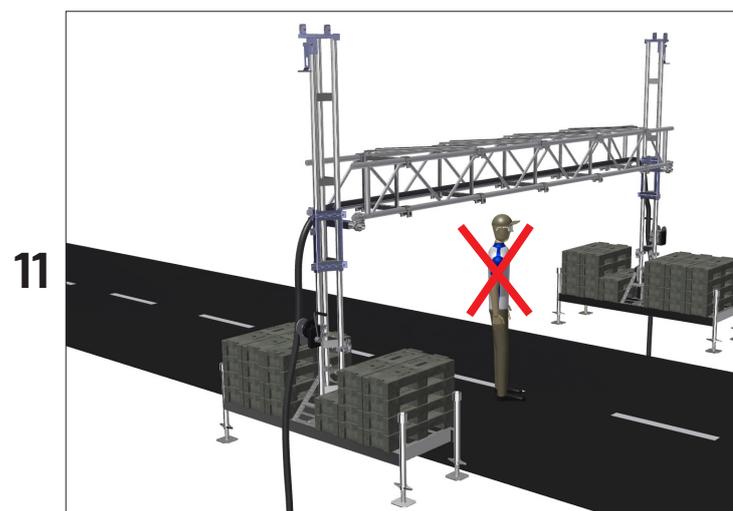


Die Gitterträgerbrücke wird (ca. 1,45 m) angehoben und mit zwei Normalkupplungen (Pos.D) am Führungsschlitten (Trägerrohr) angekuppelt.

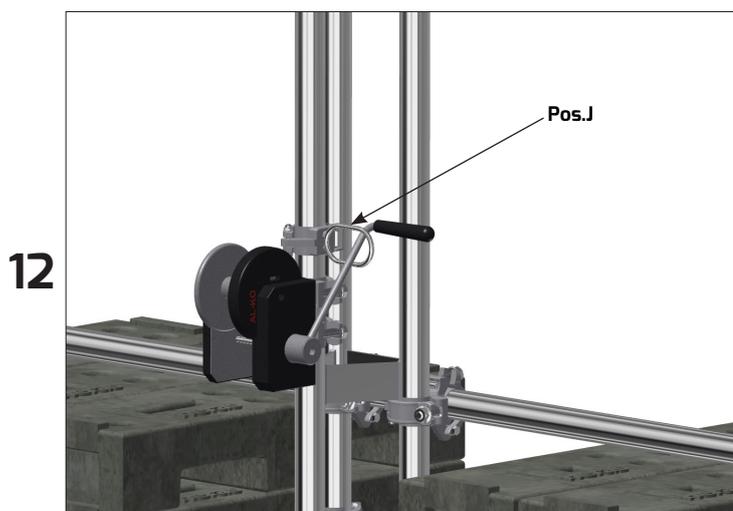
7. Aufbau und Montage



Die aufzulegenden Kabel sind auf der Gitterträgerbrücke gegen Herabfallen mit Kabelbindern oder Gurtschnellverschlüssen zu sichern. Es ist darauf zu achten, dass sich keine durchhängenden Schlingen bilden oder dass die Kabel beim Auf- oder Abkurbeln eingeklemmt werden. Vor dem Einsatz sind alle Schraubverbindungen zu überprüfen. Schraubkupplungen müssen mit einem Moment von 50 Nm angezogen werden.

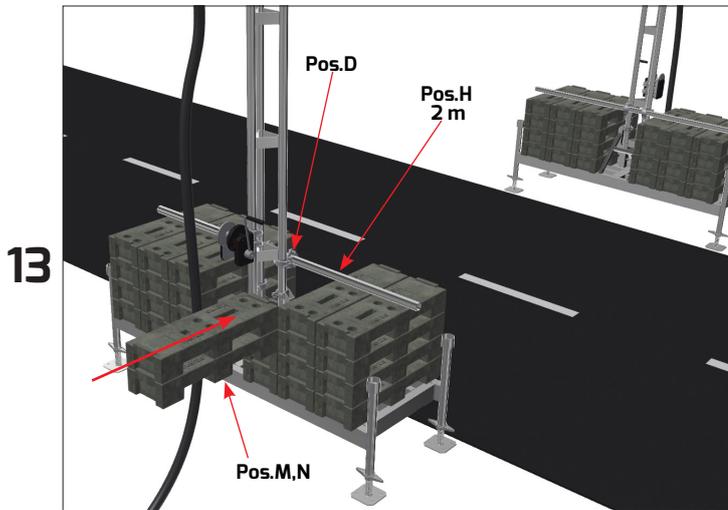


Beim Auf- oder Abkurbeln dürfen sich keine Personen unter der Gitterträgerbrücke oder im Gefahrenbereich befinden.



Die Kurbel wird gegen unbefugtes Betätigen mit der Kurbelsicherung (Pos.J) gesichert.

7. Aufbau und Montage



Die restlichen Ballastgewichte werden an der Kurbelseite aufgebracht (Pos.M,N). Mit einem Gerüstrohr 2 m (Pos.H) und zwei Normalkupplungen (Pos.D) werden die Ballastgewichte gegen verrutschen, umkippen oder unbefugte Entwendung gesichert. (Bei kleineren Ballastgewichten werden Bretter, Dielen oder Kanthölzer auf die Ballastgewichte aufgelegt und mit dem Gerüstrohr 2 m gesichert).

Bilderdarstellungen



Die Kabelbrücke - Rapid muss in einem sicheren Abstand zum Fahrbereich vormontiert werden



Auf- und Abbau der Kabelbrücke mit mind. zwei Personen



Aufbauträger vorballastiert



Kabel gegen Herabfallen sichern

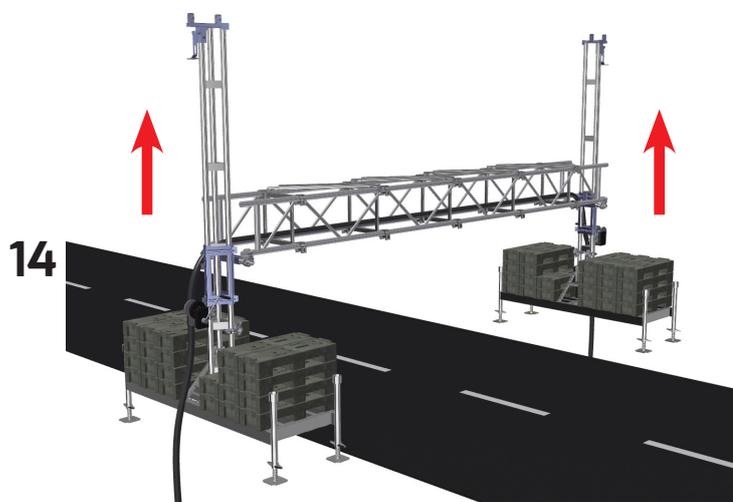


Ballastsicherung mit (Gerüstrohr 2 m und zwei Normalkupplungen)

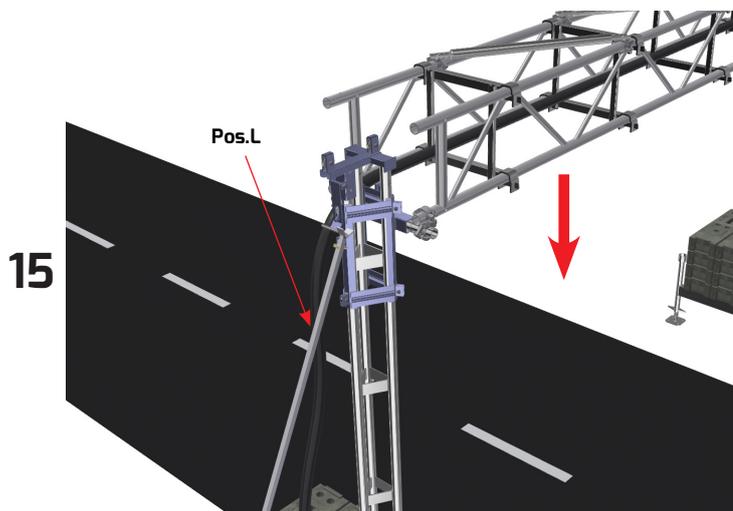


Montierte Kabelbrücke - Rapid

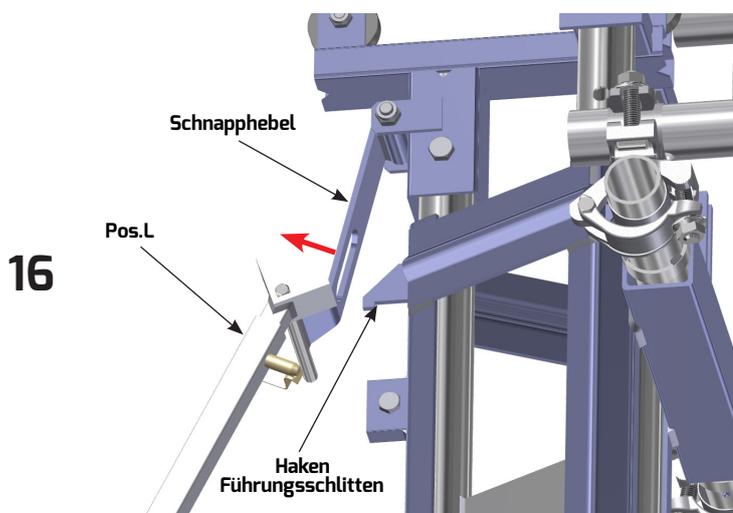
8. Verwendungsbeschreibung



Die Kabelbrücke wird durch paralleles Kurbeln bis zum oberen Anschlag angehoben. Der Schnapphebel vom Seilführungshalter muss in den Haken vom Führungsschlitten einrasten. Zur Entlastung der Seilwinde und des Stahldrahtseils wird die Handkurbel eine Umdrehung zurückgedreht, bis das Drahtseil lastfrei ist und der Haken am Führungsschlitten durch den Schnapphebel gesichert ist. (Detail Bild 16).



Zum Ablassen der Kabelbrücke muss zuerst der Schnapphebel entriegelt werden. Die Kabelbrücke bis zum oberen Anschlag aufkurbeln und den Schnapphebel mit der Teleskopstange entriegeln. Jetzt kann die Kabelbrücke abgesenkt werden. Dabei wird der Schnapphebel solange mit der Teleskopstange angehoben, bis der Haken vom Führungsschlitten überwunden ist (Detail, Bild 16).



Detaildarstellung: Entriegeln des Schnapphebels mit Hilfe der Teleskopstange (Pos.L).

Die Verriegelung, wie in Bild 14 beschrieben, ist vollzogen wenn der Schnapphebel im Haken des Führungsschlittens eingerastet ist.

9. Spannweiten

9.1 Gitterträgerbrücken von 7,6 m bis 17,8 m mit Rohr-Kupplungsverband

Pos.	Artikel	Art.-Nr.	kg	7,6 m	9,6 m	11,6 m	14,8 m	17,8 m
1	Alu-Gitterträger H 40, L 420	ABSOG85001	16,3	4				
2	Alu-Gitterträger H 40, L 520	ABSOG85002	19,9		4		6	
3	Alu-Gitterträger H 40, L 620	ABSOG85003	23,6			4		6
4	Rohrverbinder gerade	ABSOG02101	2,2	4	4	4	8	8
5	Normalkupplung SW 19	ABKUP10011	1,0	14	16	18	24	30
6	Drehkupplung SW 19	ABKUP20017	1,2	8	10	12	18	24
7	Alu- Gerüstrohr L100	ABRDR00028	1,5	5	6	7	10	13
8	Alu-Gerüstrohr L 200	ABRDR00030	3,0	4	5	6	9	12
	Gesamtgewicht (kg)			117,1	140,4	164,1	224,6	273,5
	Abstand Gerüstrohr L 100 (m)			2,0	2,0	2,0	1,75	1,5
	Kabelgewicht kg/lfm.			32	26	22	17	15
	Ballastgewicht kg je Seite für Windzone 1 und 2	Bauseits		750	750	800	850	900

9.2 Gitterträgerbrücken von 7,6 m bis 17,8 m mit Gitterträgerhalter

Pos.	Artikel	Art.-Nr.	kg	7,6 m	9,6 m	11,6 m	14,8 m	17,8 m
1	Alu-Gitterträger H 40, L 420	ABSOG85001	16,3	4				
2	Alu-Gitterträger H 40, L 520	ABSOG85002	19,9		4		6	
3	Alu-Gitterträger H 40, L 620	ABSOG85003	23,6			4		6
4	Rohrverbinder gerade	ABSOG02101	2,2	4	4	4	8	8
5	Normalkupplung SW 19	ABKUP10011	1,0	4	4	4	4	4
6	Gitterträgerhalter	850000	6,7	5	6	7	9	13
7	Querdiagonale SW 19 L 170	AB202366	4,9	4	5	6	8	12
	Gesamtgewicht (kg)			131,1	157,1	183,5	240,5	309,1
	Abstand Gitterträgerhalter (m)			1,75	1,75	1,75	1,75	1,5
	Kabelgewicht kg/lfm.			32	26	22	17	15
	Ballastgewicht kg je Seite für Windzone 1 und 2	Bauseits		750	750	800	850	900